



# **Gemeindeordnung der Gemeinde Oltingen**

**vom**

**1. Januar 2000**

## **Ingress**

Die Gemeindeversammlung der Gemeinde Oltingen, gestützt auf § 47 Absatz 1 Ziffer 1 des Gemeindegesetzes vom 28. Mai 1970, beschliesst:

## **A. Organisation**

### **§ 1 Organisationstyp**

Die Einwohnergemeinde Oltingen hat die ordentliche Gemeindeorganisation.

### **§ 2 Behördenorganisation**

<sup>1</sup> Es bestehen folgende Behörden:

- a) Gemeinderat, bestehend aus 5 Mitgliedern;
- b) Kindergarten - und Primarschulrat <sup>2</sup>, bestehend aus 5 Mitgliedern;
- c) Sozialhilfebehörde <sup>2</sup>, bestehend aus 5 Mitgliedern;
- d) Wahlbüro, bestehend aus 7 Mitgliedern.

<sup>2</sup> Es bestehen folgende Kommissionen mit behördlichen Befugnissen:

- a) aufgehoben <sup>2</sup>
- b) Ortskernkommission, bestehend aus 3 Mitgliedern

<sup>3</sup> Es bestehen folgende Kontrollbehörden:

- a) Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission, bestehend aus 3 Mitgliedern

## **B. Wahl der Behörden**

### **§ 3 Wahlorgane**

<sup>1</sup> An der Urne werden gewählt:

- a) der Gemeinderat
- b) die Gemeindepräsidentin / der Gemeindepräsident
- c) der Kindergarten - und Primarschulrat, 4 Mitglieder  
(§ 80 Abs. 2 Bildungsgesetz) <sup>2</sup>
- d) die Sozialhilfebehörde, 4 Mitglieder  
(§ 37 Abs. 2 Sozialhilfegesetz) <sup>2</sup>
- e) das Wahlbüro

<sup>2</sup> Durch die Gemeindeversammlung werden gewählt:

- a) die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission
- b) die Ortskernkommission

<sup>3</sup> Durch den Gemeinderat werden gewählt:

- a) das Mitglied des Schulrates Sekundarschule <sup>2</sup>
- b) Kommissionen für besondere Aufgaben (Bau- und Planungskommissionen etc.)
- c) die Vertretung Oltingens im Schulrat der Regionalen Musikschule Gelterkinden gemäss Vertrag.

<sup>4</sup> aufgehoben <sup>3</sup>

---

<sup>1</sup> Gemeindeversammlung vom 05.06.2002 / Urnenabstimmung vom 22.09.2002

<sup>2</sup> Gemeindeversammlung vom 16.12.2003 / Urnenabstimmung vom 08.02.2004

<sup>3</sup> Gemeindeversammlung vom 12.06.2012 / Urnenabstimmung vom 23.09.2012

#### **§ 4 Verfahren bei Urnenwahl**

Es werden alle Wahlen im Mehrheitswahlverfahren durchgeführt.

#### **§ 4a Stille Wahl<sup>1</sup>**

Die Stille Wahl ist bei allen Urnengängen möglich.

### **C. Finanzzuständigkeiten**

#### **§ 5 Sondervorlagen**

<sup>1</sup> Unter Vorbehalt von Absatz 2 sind neue einmalige und neue, jährliche wiederkehrende Ausgaben in einer Sondervorlage ausserhalb des Voranschlags zu beschliessen.

<sup>2</sup> Folgende neue Ausgaben dürfen innerhalb des Voranschlags beschlossen werden:

- a) neue einmalige Ausgaben bis Fr. 50'000.--
- b) neue jährlich wiederkehrende Ausgaben bis Fr. 15'000.-- pro Jahr.

#### **§ 6 Finanzkompetenzen des Gemeinderates**

Der Gemeinderat kann über die folgenden Beträge ausserhalb des Voranschlags oder einer Sondervorlage beschliessen:

- a) neue Ausgaben:
  - Fr. 10'000.-- für die Einzelausgabe,
  - Fr. 20'000.-- als gesamter jährlicher Höchstbetrag.
- b) Erwerb und Veräusserung von Grundstücken und Gebäuden:
  - Fr. 30'000.-- als gesamter jährlicher Höchstbetrag.
- c) Errichtung oder Aufhebung von Baurechten zu Gunsten oder zu Lasten der Gemeinde:
  - Fr. 30'000.-- als gesamter jährlicher Höchstbetrag.

### **D. Schlussbestimmungen**

#### **§ 7 Aufhebung bisherigen Rechts**

Die Gemeindeordnung der Einwohnergemeinde Oltingen vom 01.01.1992 sowie die Aenderung vom 01.01.1995 wird aufgehoben.

---

<sup>1</sup> Gemeindeversammlung vom 05.06.2002 / Urnenabstimmung vom 22.09.2002

<sup>2</sup> Gemeindeversammlung vom 16.12.2003 / Urnenabstimmung vom 08.02.2004

<sup>3</sup> Gemeindeversammlung vom 12.06.2012 / Urnenabstimmung vom 23.09.2012

## **§ 8 Inkrafttreten**

Diese Gemeindeordnung tritt nach ihrer Annahme an der Urne vom 23. September 2012 und nach ihrer Genehmigung durch den Regierungsrat am \_\_\_ auf den 1. Januar 2013 in Kraft.

Die Änderung vom 05.06.2002 durch den Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft mit Beschluss Nr. 619 vom 29.04.2003 genehmigt.

Die Änderung vom 16.12.2003 wird durch den Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft mit Beschluss Nr. 1143 vom 01.06.2004 genehmigt.

Die Änderung vom 12.06.2012 wird durch den Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft mit Beschluss Nr. ... vom ... genehmigt.

---

<sup>1</sup> Gemeindeversammlung vom 05.06.2002 / Urnenabstimmung vom 22.09.2002

<sup>2</sup> Gemeindeversammlung vom 16.12.2003 / Urnenabstimmung vom 08.02.2004

<sup>3</sup> Gemeindeversammlung vom 12.06.2012 / Urnenabstimmung vom 23.09.2012